



OSCAR-Preisträgerin Caroline Link ist Ehrengast beim 13. Fünf Seen Filmfestival 2019

Für ihren Spielfilm *Nirgendwo in Afrika* erhielt sie 2003 einen OSCAR. Jüngst feierte sie mit der Verfilmung von Hape Kerkelings Kindheit Erfolge. Als Ehrengast kommt die Münchner Regisseurin **Caroline Link** nun zum diesjährigen **13. Fünf Seen Filmfestival (4. bis 12. September 2019)**.

"Schon lange ist Caroline Link mit dem Fünf Seen Filmfestival verbunden. Hier hat sie schon in der einen oder anderen Sektion ihre Filme präsentiert und das Festival lieben gelernt. Ich bewundere Caroline Links Arbeit nicht seit dem OSCAR-Gewinn, sondern schon von ihren ersten Anfängen nach der Zeit an der Hochschule für Fernsehen und Film, die wir beide besucht haben", betont Festivalleiter **Matthias Helwig**.

Die filmischen Werke von Caroline Link passen wunderbar zum diesjährigen THEMA: RAUM des diesjährigen Fünf Seen Filmfestivals.

Matthias Helwig: "Caroline Link erschafft Räume - Klangräume für das junge taube Mädchen in *Jenseits der Stille*, Fluchträume wie in *Exit Marrakesch*, Beziehungsräume wie *Im Winter ein Jahr* oder Sehnsuchtsräume, die nicht nur Sehnsucht sind, wie in *Nirgendwo in Afrika*. In ihrem neuen Film lässt sie nicht nur eine Zeit, sondern auch Räume, die wir alle kennen, den Laden um die Ecke, die Straße, die kleinen Wohnungen, ja eine ganze Gegend im Ruhrgebiet wieder auferstehen. Während der neun Festivaltage dürfen sich Kinofans auf *Der Junge muss an die frische Luft*, den in Starnberg gedrehte Film *Pünktchen und Anton* sowie *Nirgendwo in Afrika* freuen.

Das 13. Fünf Seen Filmfestival ist das Festival für den mitteleuropäischen Film in Deutschland und findet 2019 vom 4. bis 12. September in Starnberg, Gauting, Schloss Seefeld und Weßling statt. Auf insgesamt 14 Leinwänden werden mehr als 100 ausgewählte Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme aus den mitteleuropäischen Ländern – teilweise in Erstaufführung und in Anwesenheit der Filmschaffenden gezeigt. Im Jahre 2018 zählte das Fünf Seen Filmfestival 20000 Besucher.

Ein Schwerpunkt des Festivals ist die Sektion FOKUS DREHBUCH mit Werkstattgespräch über das Entstehen eines Films vom Drehbuch bis zur Regiearbeit und einem Drehbuchpanel zum THEMA: RAUM FÜR FREIHEIT. Im Rahmen dieser Sektion wird der DACHS-DREHBUCHPREIS an einen Drehbuchautor für ein Drehbuch für einen Film aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Südtirol verliehen.

Filme, die sich mit der Gegenwart und der Zukunft unserer bedrohten Welt auseinandersetzen und sich in besonderem Maße um Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit, Gleichstellung der Geschlechter und stimmiges Zusammenleben zwischen Mensch, Tier und Natur verdient machen, sind in der Sektion HORIZONTE zusammen gestellt. Dazu formen Filme aus und über die schönen Künste Architektur, Tanz, Musik, Theater, Film und Literatur die Reihe ODEON.

Die Werkschau widmet sich 2019 dem THEMA: RAUM. Filmklassiker entführen den Zuschauer unter anderem in den filmischen und politischen Raum in die Weite der Steppe (THE SEARCHERS), in die Enge eines Hinterhofs (DAS FENSTER ZUM HOF) oder bauen Labyrinth (THE SHINING). Sie stellen die Frage, wo unser Raum ist, wo wir bleiben oder wie wir die Wände um und in uns aufbrechen können.

Das THEMA:RAUM spiegelt sich 2019 auch in den Orten für die Austragung der verschiedenen Events und Preisverleihungen. Die Eröffnungsfeier 2019 findet am 4. September 2019 in Starnberg statt, die Verleihung des Drehbuchpreises am 7. September 2019 in Gauting und die Preisverleihung des Fünf Seen Filmpreises am 8. September 2019 auf Schloss Seefeld. Die Abschlussfeier mit allen weiteren Preisverleihungen wird auf der europaweit einzigartigen abendlichen Dampferfahrt über den Starnberger See mit einer Open-Air-Leinwand am 11. September 2019 begangen. Der 12. September ist FSFF-Tag, an dem das Publikum die Festival-Highlight nachschauen kann.

Weitere Infos: www.fsff.de, besucht uns auch auf facebook: fünf seen filmfestival

13. Internationales Fünf Seen Filmfestival - 4. bis 12. September 2019 - www.fsff.de

Festivalleitung: Matthias Helwig, Furtanger 6, 82205 Gilching, Deutschland

T: +49 8105-278829- F: +49 8105-278823 - E: office@fsff.de - St.Nr. DE 13131459

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Maren Martell - E: presse@fsff.de - M: +49 174 3174 000